Fwd: Betreff: Unzumutbare Abwicklungsprozesse

Von: belmar@kein-einzelfall.de

Datum: 18.04.2026 05:52

Sehr geehrte _____

bezugnehmend auf meine E-Mail vom 09.03.2026 (siehe unten) möchte ich mich erneut an Sie wenden, da bislang keine Rückmeldung erfolgt ist.

Angesichts der weiterhin bestehenden erheblichen Unsicherheiten für Antragstellende bitte ich um eine zeitnahe Stellungnahme zu den aufgeworfenen Fragen. Die geschilderten Problemlagen betreffen unmittelbar die Versorgungssituation Betroffener sowie die fristgerechte Inanspruchnahme bewilligter Leistungen. Vor diesem Hintergrund ist eine verlässliche und transparente Kommunikation aus unserer Sicht zwingend erforderlich.

Insbesondere bitten wir um eine klare Einordnung der Bearbeitungsstände und -zeiträume bei Ergänzungs- und Änderungsanträgen, der Handhabung von Mehrbedarfsanträgen über den 31.12.2025 hinaus sowie der Sicherstellung, dass Antragstellende durch verzögerte Bearbeitung keine Ansprüche verlieren.

Wir möchten betonen, dass es sich hierbei nicht KE!NE EINZELFÄLLE handelt, sondern um strukturelle Probleme mit unmittelbaren Auswirkungen auf eine besonders vulnerable Personengruppe. Umso wichtiger ist eine zeitnahe Klärung und transparente Information.

Ich bitte daher höflichst um Antwort. Für Ihre Unterstützung danke ich Ihnen im Voraus.

Beste Grüße

Tatjana Belmar

1.Vorsitzende des KE!N EINZELFALL e.V.

Opferhilfe für soziale Gerechtigkeit